

Beratungsunterlage Stadt Bad Rappenau



Amt
Tiefbauamt

Berichterstatter (Amtsleiter)
Haffelder, Erich

Sachbearbeiter
Koch, Stefanie

Vorlagennummer
008/2022

Aktenzeichen
50.1.4

Beratungsfolge:	Termin	Zuständigkeit	Behandlung
Gremium Technischer Ausschuss Gemeinderat	24.01.2022 27.01.2022	Vorberatung Entscheidung	nicht öffentlich öffentlich

Vorgänge im Gemeinderat/Ausschüsse, Datum, Vorlagennummer

Anzahl der Anlagen:

Anlage 1: Entwurfsplanung „Umgestaltung Schulhof Grundschule Grombach“, vom 25.10.2021 (Original im M 1:100, anbei unmaßstäbliche Verkleinerung)

Betreff:

Umgestaltung und Sanierung des Schulhofs der Grundschule Grombach

- 1. Maßnahmenbeschluss**
- 2. Neueinplanung von zusätzlichen Mitteln im städtischen Haushalt 2022**
- 3. Vergabe des Planungs- und Bauleitungsauftrages**

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Umgestaltung und Sanierung des Schulhofs der Grundschule Grombach nach den Plänen von Herrn Landschaftsarchitekt Hoffmann mit einem geplanten Kostenumfang von 140.000 € zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der Neueinplanung von zusätzlichen Mitteln in Höhe von 10.000 € im städtischen Haushalt 2022 zu.
3. Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe über die Planung und Bauleitung der Umgestaltungs- und Sanierungsmaßnahme an das Landschaftsarchitekturbüro Michael Hoffmann, Bad Wimpfen, über die Leistungsphasen 5 bis 8 auf Basis der HOAI 2021 sowie der örtl. Bauüberwachung zu.

Sachverhalt:

1. Umgestaltungs- und Sanierungsmaßnahme

Das Schulgebäude der Grundschule Grombach wurde im Jahr 2021 saniert und brandschutztechnisch ausgestattet. Gleichzeitig wurde ein Anbau der Kernzeit realisiert.

Beide Hochbaumaßnahmen hatten Einfluss auf den Schulhof. Einerseits wurden Teilbereiche der Schulhoffläche für die Fluchttreppen und den Anbau benötigt und stehen nun nicht mehr für den Pausenaufenthalt zur Verfügung. Andererseits sind die bereits maroden Belagsflächen durch die Baumaßnahmen in Mitleidenschaft gezogen worden.

Im Herbst 2021 wurde bereits der Eingangsbereich zum Schulhof umgestaltet und saniert: die Fläche erhielt einen neuen Pflasterbelag sowie ein Pflanzbeet mit drei Säulen-Amberbäumen. Darüber hinaus ist ein individuell gestaltetes Schulschild, das auf die Grundschule und den Eingangsbereich hinweist, aufgestellt worden.

Diese Maßnahme sollte den Auftakt für eine weitere Schulhofgestaltung darstellen.

Bei der Planung des Schulhof-Vorplatzes stellte sich heraus, dass der gesamte Schulhof funktionale Defizite aufweist: der gesamte Platz entwässert zum Schulgebäude hin, was in der Vergangenheit zur Vernässung der Gebäudewände beigetragen hat. Der Asphaltbelag ist an vielen Stellen marode und auch die Entwässerungsleitungen, die im Zuge der Baumaßnahme der Schulhof-Vorplatzes untersucht wurden, sind mittel bis stark geschädigt. Der Schuleingang selbst -derzeit eine Treppe mit Waschbetonplatten- ist defekt. Einige der Platten sind bereits gerissen und ausgebrochen und das Gelände verrostet.

Neben der funktionalen Notwendigkeit der Belagserneuerung und von Höhenkorrekturen zur besseren Flächenentwässerung liegt dem vorliegenden Entwurf ein weiterer Leitgedanke zugrunde: der Zugang zur Schule soll barrierefrei gestaltet werden, wodurch neue Bewegungsflächen (z.B. Rampe) und Sitzgelegenheiten entstehen. Eine zusätzliche Aufwertung entsteht durch zwei neue Pflanzbeete links und rechts des Eingangsbereichs.

Der Zugang zum Gebäude soll zukünftig über eine neue Treppenanlage sowie eine Rampe erfolgen. Die Treppe wird aus einer Kombination von Betonblockstufen mit Zwischenpodesten großzügiger als bisher gestaltet. Die Rampe bietet die Möglichkeit des barrierefreien Zugangs und dient der komfortablen Anlieferung von Waren und Gütern. Gleichzeitig kann die Rampe als interessante Spiel- und Bewegungsfläche genutzt werden.

Die bei Regen Schutz bietenden Glasüberdachungen bleiben erhalten.

Die aktuelle befestigte Freifläche (ca. 400 m²) bleibt in Größe und Form ebenfalls weitgehend erhalten. Der bestehende Asphaltbelag wird ausgebaut und durch coloriertes Betonpflaster (entsprechend dem des Schulhof-Vorplatzes) ersetzt. Das Problem der Fließrichtung des Regenwassers Richtung Schulgebäude und die damit verbundene Feuchtigkeit am Fassadensockel wird durch Höhenkorrekturen im Belag und durch die Neugestaltung des Eingangsbereichs gelöst.

Natursteinmauern (Sandstein-Quader) entlang der Rampe sowie im Norden an die Rasenfläche grenzend, dienen als Sitz- sowie Ablagegelegenheiten und laden zum Spielen ein.

Die bestehenden Spielgeräte werden an ihren Standorten unverändert belassen. Neue Spielgeräte sind aktuell nicht vorgesehen.

Die Fahrrad- und Rollerparksituation wurde durch Anordnung der Fahrradanhänger (5 St /Doppelbelegung) und 16 Scooter Parker im Zugangsbereich Nordost neu strukturiert. Der Müllcontainer wird im Bereich der östlichen Fluchttreppe positioniert.

Die Bepflanzung der neu entstehenden Beete erfolgt entsprechend dem Vorplatz mit Säulen-Amberbäumen und einer bodendeckenden Unterpflanzung. Im Bereich der Fluchttreppen sind Pflanzbeete mit einer vertikalen Berankung (z.B. Wilder Wein) geplant, um die dominanten Stahlkonstruktionen zu begrünen.

Für die Gesamtmaßnahme wird mit einer Bauzeit von ca. 4 Wochen gerechnet. Die Bauausführungszeit ist über die Pfingstferien im Juni 2022 geplant um den Schulbetrieb so wenig wie möglich zu beeinträchtigen.

2. Neueinplanung von zusätzlichen Mitteln im Haushaltsplan 2022

Die Gesamtkosten liegen lt. Kostenberechnung zum Entwurf einschl. der Baunebenkosten bei rund 140.000 € brutto.

Im Haushaltsplanentwurf 2022 der Stadt Bad Rappenau sind bislang für diese Umbau- und Sanierungsmaßnahme Mittel in Höhe von 130.000 € eingeplant (Finanzhaushalt THH 2 Produkt 21.10.0100, Maßnahme 0410 „Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen, Umbau und Sanierung Grundschule Grombach“).

Nach der aktuellen Kostenberechnung werden in 2022 zusätzliche Mittel in Höhe von 10.000 € benötigt. Diese sind im Rahmen der Änderungsliste zum Haushaltsplan 2022 zusätzlich einzuplanen.

Zum Zeitpunkt der Beschlussfassung befindet sich die Stadt Bad Rappenau in der Interimswirtschaft, jedoch aufgrund der Dringlichkeit zur Verhinderung weiterer Schäden sowie der Ausführung in den Pfingstferien kann die Maßnahme nicht aufgeschoben werden.

3. Vergabe des Planungs- und Bauleitungsauftrages

Das Landschaftsarchitekturbüros Michael Hoffmann, Bad Wimpfen, hat die Vorplanung über den Schulhof durchgeführt. Die Verwaltung empfiehlt daher die Planungs- und Bauleistungen über die Umgestaltungs- und Sanierungsmaßnahme an das Landschaftsarchitekturbüro Michael Hoffmann, Bad Wimpfen, zu vergeben. Die Abrechnung erfolgt auf Basis der aktuellen Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2021) über die Leistungsphasen 5 bis 8 sowie der örtl. Bauüberwachung.